

Thema

Finanzielle Hilfe

Nr. 178

Inhalt Fachpersonal/Koordinationsabteilung(en)
Ausstellungsdatum

vorheriges Ausstellungsdatum

Unternehmensleitung

06/20/2008 12/29/2015

ZWECK

Diese Richtlinie dient der Identifizierung von Patienten, die keine Krankenversicherung haben und Hilfe benötigen, und soll sie dabei unterstützen, ihre Krankenhausrechnungen zu bezahlen. Diese Richtlinie gilt für alle Arbeitsbereiche/Abteilungen der Beaumont Health Hospitals. Jedes der folgenden Krankenhäuser, Beaumont Hospital – Grosse Pointe, Beaumont Hospital – Royal Oak, Beaumont Hospital – Troy, Beaumont Hospital – Farmington Hills, Beaumont Hospital – Dearborn, Beaumont Hospital – Wayne, Beaumont Hospital – Taylor und Beaumont Hospital – Trenton (zusammengefasst, "Beaumont Health oder Hospital(s)") wird diese Richtlinie in den von den Krankenhäusern bedienten Kommunen weithin veröffentlichen.

Diese Richtlinie wird mit der Absicht formuliert, den Anforderungen in Abschnitt 501 (r) des Internal Revenue Code von 1986, in der geänderten Fassung (der „Code“), betreffend Richtlinien zu finanzieller Unterstützung und medizinische Notversorgung, Beschränkungen bei den Gebühren für Personen, die für finanzielle Hilfe in Frage kommen, und angemessene Bemühungen in Sachen Abrechnung und Geldeinzug gerecht zu werden und wird dementsprechend ausgelegt werden. Gilt diese Richtlinie hinsichtlich eines bestimmten Patienten, so hat diese Richtlinie Vorrang vor der Anwendung der einschlägigen Richtlinie „Uninsured Patient Discount Policy“ in Bezug auf solche Patienten. Die Gültigkeit dieser Richtlinie für jeden einzelnen Patienten ist vom zufriedenstellenden Abschluss des Antrags auf finanzielle Hilfe mit allen notwendigen Unterlagen abhängig. Ein Patient, der sich weigert, den Antrag auf finanzielle Hilfe zufriedenstellend auszufüllen einschließlich der unterstützenden Unterlagen, kommt gemäß dieser Richtlinie nicht für finanzielle Hilfe in Frage (vorausgesetzt, der Patienten hat die Mitteilungen erhalten, die laut den empfohlenen Vorschriften unter Abschnitt 501 (r) erforderlich sind).

Dementsprechend umfasst diese Richtlinie:

- Zulassungskriterien für finanzielle Hilfe und kostenfreie Versorgung;
- Die Grundlage für die Berechnung der Beträge, die dem Patienten im Rahmen dieser Richtlinie in Rechnung gestellt werden;
- Die Methoden, durch die Patienten im Rahmen dieser Richtlinie finanzielle Hilfe beantragen;
- Einschränkungen bei den Maßnahmen, die im Falle von Nichtzahlung ergriffen werden können, darunter Inkassomaßnahmen und Mitteilung an Auskunfteien;
- Die Methoden, durch die Beaumont Health die Richtlinie in den Kommunen, die es bedient, weithin veröffentlichen wird;
- Grenzen bei den Beträgen, die für Notfälle oder andere medizinisch notwendige Versorgung erhoben werden, die an Personen geleistet werden, die für finanzielle Hilfe im Rahmen dieser Richtlinie in Frage kommen, nicht höher als die im Allgemeinen Berechneten Beträge.

Beaumont

Soweit andere Richtlinien von Beaumont Health oder Teile von Richtlinien und/oder Abschnitt 501 (r) des Codes und den geltenden Vorschriften zur Einkommenssteuer (die „Vorschriften“) widersprechen, so ist diese Richtlinie und/oder Abschnitt 501 (r) maßgebend. Diese Richtlinie basiert auf den vorgeschlagenen Regelungen laut vorhandenem Abschnitt 501 (r) ab dem Gültigkeitsdatum dieser Richtlinie. Beaumont Health behält sich das Recht vor, diese Richtlinie im Falle etwaiger Veränderungen an den vorgeschlagenen Regelungen abzuändern.

PATIENTENEMPFEHLUNG

Krankenhauspersonal, das für Terminvergabe oder Aufnahme zuständig ist, sollte alle Patienten ohne Versicherung, und die Personen, die nicht imstande sind, für die Versorgung zu bezahlen, an einen Finanzberater verweisen, der die Anspruchsberechtigung für finanzielle Hilfe ermitteln wird. Patienten mit einer Versicherung, die es nicht leisten können, ihren Anteil am Gesamtbetrag zu zahlen, sollte ebenfalls an einen Finanzberater verwiesen werden.

MEDIZINISCH NOTWENDIGE VERSORGUNG

Leistungen und Material (außer Notversorgung) müssen aus medizinischer Sicht notwendig sein, wie vom Arzt des Patienten festgestellt, damit letzterer für finanzielle Hilfe in Frage kommt. Kosmetische Leistungen, kosmetische Chirurgie, andere wahlfreie Leistungen, die nicht medizinisch notwendig sind, Leistungen, auf die über Paketpreisarrangements bereits ein Rabatt gewährt wurde, persönliche Leistungen (z. B. Verzehr auf dem Zimmer) und Patientenartikel fallen nicht unter den Begriff „finanzielle Hilfe“.

EIGNUNG

Die Ermittlung der Anspruchsberechtigung für finanzielle Hilfe beruht darauf nachzuweisen, dass der Patient aufgrund unzulänglicher finanzieller Mittel nicht imstande ist, für Leistungen oder Material aufzukommen. Ein ausgefülltes Antragsformular und die erbetenen diesen unterstützenden Unterlagen (darunter u. a. unterstützende Dokumente, die im Antrag aufgelistet sind, aktuelle Lohnabrechnung, Bankauszüge, Steuererklärung vom vorherigen Jahr, ein vom Arbeitgeber unterzeichnetes Schreiben sowie Sozialversicherungs- oder Invaliditätszahlungen). Wird eines dieser durch den Antrag erforderlichen Dokumente nicht vorgelegt, so kann dies zur Ablehnung der finanziellen Unterstützung führen. Bis 300 % der US-Armutsschwelle gelten Patienten als für finanzielle Hilfe in Frage kommend. Die Ermittlung der Anspruchsberechtigung für finanzielle Hilfe sollte im Allgemeinen vor oder bei der Aufnahme oder kurz danach erfolgen. Dennoch können Ereignisse nach der Entlassung die Zahlungsfähigkeit des Patienten verändern.

Patienten, die finanzielle Hilfe beantragen möchten, können den Antrag ausfüllen und ihn zusammen mit den erforderlichen Unterlagen beim Patient Financial Services (Anhang A) einreichen.

Sollte ein Patient Unterstützung beim Ausfüllen des Antrags benötigen, so kann er sich je nach Ort der Leistungserbringung (Anhang B) an die Abteilung Patient Financial Services wenden oder diese aufsuchen.

Anspruchsberechtigung für finanzielle Hilfe wird nur in Betracht gezogen, nachdem alle Zahlungsquellen ausgeschöpft wurden. Beaumont Health unterstützt Patienten bei der Beantragung von Medicaid-Deckung. Es wird erwartet, dass Patienten bei der Beantragung der Deckung mitarbeiten. Aufgrund der Nichtvorlage von Informationen oder Unterlagen, die diese Richtlinie oder der Antrag nicht ausdrücklich verlangen, wird Bewerbern finanzielle Hilfe nicht verweigert.

Die Entscheidung, finanzielle Hilfe zu gewähren, wird von den leitenden Mitarbeitern des Patient Financial Services genehmigt. Sobald festgestellt wird, dass ein Patient für finanzielle Hilfe in Frage kommt, erhält dieser Patient künftig keine Rechnungen für die bisher erbrachten Leistungen auf der Basis nicht diskontierter Bruttogebühren.

Diese Richtlinie gilt nur für Bewohner von Michigan, die einen Nachweis für Ihren Wohnsitz in Michigan erbringen und innerhalb des von Beaumont Health bedienten Einzugsbereichs leben. Diese Einschränkung in puncto Wohnort gilt nicht für Patienten, die eine Notversorgung benötigen.

Sollte ein Patient der Meinung sein, sein Antrag auf finanzielle Hilfe sei laut dieser Richtlinie nicht ordnungsgemäß in Betracht gezogen worden, oder er ist in seinem Fall nicht mit der Umsetzung dieser Richtlinie einverstanden, so kann der Patient einen schriftlichen Antrag auf nochmalige Durchsicht bei dem für das Krankenhaus zuständigen Präsidenten oder Vizepräsidenten (Anhang C) einreichen, der das abschließende Urteil in dieser Sache hat.

Um für finanzielle Hilfe in Frage zu kommen, muss ein Patient einen genau ausgefüllten und vollständigen Antrag auf finanzielle Hilfe bis zum vorgeschriebenen Abgabetermin (d.h. Antragszeitraum spätestens am 240. Tag, nachdem Beaumont Health dem Patienten die erste Gebührenaufstellung für Material oder die erbrachte Leistungen zugestellt hat) einreichen.

Beaumont Health dokumentiert die Ermittlung der Anspruchsberechtigung des Patienten fristgerecht nach Erhalt eines ausgefüllten Antrags. Beaumont Health benachrichtigt die Patienten über den Beschluss (darunter, falls zutreffend, die Unterstützung, für die die Person in Frage kommt) und die Grundlage, auf der Beaumont Health zu seinem Beschluss gelangt ist. Schulden können nur an Dritte übertragen werden, falls dies im Einklang mit der Abrechnungs- und Geldeinzugsrichtlinie von Beaumont Health und mit Abschnitt 501 (r) des Codes steht.

Die Anspruchsberechtigung eines Patienten für finanzielle Hilfe beruht auf dem Vergleich des Haushaltseinkommens mit der US-Armutsschwelle (FPL). Patienten mit einem Einkommen von bis zu 300 % des FPL kommen für einen Rabatt in Frage, der auf der Grundlage der im Allgemeinen Berechneten Beträgen (AGB) basiert. Der **AGB** wird jährlich ermittelt und basiert auf der Rückschaumethode, wie in Abschnitt 501 (r) des Codes und den Vorschriften beschrieben. Patienten mit einem Einkommen von bis zu 200 % des FPL können für einen Rabatt von 100 % in Frage kommen. Ein korrigierter AGB-Prozentsatz wird jährlich errechnet und bis zum 45. Tag nach dem ersten Tag des Beginns des Geschäftsjahres angewendet, um die Berechnungen zu ermitteln.

Rabattstufe:

Einkommen als Prozent des FPL	Finanzielle Hilfe
Bis zu 200 %	100 % Unterstützung
Bis zu 300 %	50 % auf den AGB
Über 300 %	AGB

ABRECHNUNG UND EINZUG VON FORDERUNGN

Informationen zu den Abrechnungs- und Inkassoricthlinien von Beaumont Health erhalten Sie kostenlos in schriftlicher Form unter der Telefonnummer, die für den konkreten Ort der

Leistungserbringung gilt, wie unten aufgeführt, oder auf der Webseite von Beaumont Health Beaumont.org

Auf keinen Fall ist der verminderte Satz, der Patienten berechnet wird, die für eine finanzielle Hilfe in Frage kommen, bei Notversorgung oder aus medizinischer Sicht notwendigen Leistungen größer sein als der AGB für solche Leistungen. In Bezug auf die erbrachte medizinische Behandlung, (außer Notversorgung und medizinisch notwendige Leistungen) werden Patienten, die für eine finanzielle Hilfe in Frage kommen, nicht mehr als die Bruttogebühren für eine derartige Versorgung berechnet. Der AGB wird mindestens einmal pro Jahr errechnet. Ein korrigierter AGB-Prozentsatz wird jährlich errechnet und bis zum 45. Tag nach dem ersten Tag des Beginns des Geschäftsjahres angewendet, um die Berechnungen zu ermitteln. Beaumont Health ermöglicht den Bürgern, bequem den tatsächlichen AGB-Prozentsatz von Beaumont Health kostenlos und in schriftlicher Form sowie eine Erklärung zur Vorgehensweise, wie Beaumont Health diesen Prozentsatz errechnete, zu erhalten. Im Einklang mit den Gesetzen in Michigan ist für nicht versicherte Patienten mit einem Einkommen von bis zu 250 % der US-Armutsschwelle der maximal zahlbare Betrag 115 % des Medicare-Satzes für solche Leistungen.

Beaumont Health wird angemessene Bemühungen anstellen, um festzustellen, ob eine Person für finanzielle Hilfe in Frage kommt, bevor „außergewöhnliche Inkassomaßnahmen“ ergriffen werden, wie dieser Begriff in Abschnitt 501 (r) (6) des Codes definiert wird. Beaumont Health legt eine spezifische Abrechnungs- und Inkassorichtlinie im Einklang mit Abschnitt 501 (r)(6) des Codes fest, unabhängig und getrennt von dieser Richtlinie, veröffentlicht beide weithin und hält Exemplare der Abrechnungs- und Inkassorichtlinie bereit. Die Abrechnungs- und Inkassorichtlinie definiert außerordentliche Inkassomaßnahmen, den Zeitraum für die Benachrichtigung der Patienten über die Richtlinie „finanzielle Hilfe“ definieren, die Verfahren beschreiben, die bei unvollständigen Anträgen auf finanzielle Hilfe gelten und die Maßnahmen beschreiben, die Beaumont Health oder eine dazu berechtigte Partei im Fall einer Nichtzahlung ergreifen kann.

FINANZIELLES EINKOMMEN KRITERIEN AUSWERTUNG

Das Haushaltseinkommen ist der Basisfaktor bei der Bestimmung des Anspruchs auf finanzielle Hilfe. Das Haushaltseinkommen ist ein Maß, das von der US-Regierung und privaten Einrichtungen allgemein verwendet ist. Jeder Haushalt wird am Einkommen jedes Bewohners über 15 Jahren bemessen. Das Einkommen umfasst Löhne und Gehälter, Arbeitslosenversicherung, Unterstützung für Behinderte, erhaltene Kindergeldzahlungen, regelmäßige Mietzuschüsse sowie Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Investition oder andere Arten von von Einkommen, das routinemäßig eingeht. Wann immer möglich, sollte die Person, die um finanzielle Hilfe bittet, jeweils eine Kopie ihrer vollständigen Bundes- und Landessteuererklärung (Michigan) vorlegen, um dazu beizutragen, das Haushaltseinkommen zu bestimmen. Zu den Elementen des Bewertungsprozesses zählen:

1. Abhängigkeitsverhältnis
Wenn der Patient als Unterhaltsberechtigter auf der Steuererklärung des Elternteils oder eines Erwachsenen erscheint, wird das Einkommen der Partei, die Ansprüche an die andere stellt, als Grundlage für die Bestimmung der Anspruchsberechtigung betrachtet.
2. Einkommensnachweis

Patienten, die um finanzielle Hilfe bitten, müssen die aktuellste eingereichte Steuererklärung zusammen mit den neuesten Gehaltsabrechnungen, Sozialversicherungsbeiträgen, usw. zur Verfügung stellen. zur Bestimmung des gegenwärtigen Einkommens. Wenn das gegenwärtige Einkommen drastisch von den Beträgen abweicht, die in der neuesten eingereichten Steuererklärung erscheinen, kann in Erwägung gezogen werden, eine Entscheidung bezüglich Genehmigung einer finanziellen Unterstützung aufzuschieben, wenn es eine angemessene Grundlage gibt anzunehmen, dass das Einkommensniveau wieder auf das vorherige Niveau zurückkehrt.

3. Einkommensbewertung

Jeder Vorfall der Versorgung und jede Rechnung ist eigenständig und individuell. Der Anspruch auf finanzielle Hilfe bei einer bestimmten Rechnung, bedeutet nicht automatisch einen Anspruch des Patienten auf ähnliche Unterstützung bei künftigen erhaltenen Leistungen oder Material.

4. Vermögenswerte

Patienten, die um finanzielle Hilfe bitten, müssen eine Auflistung und den geschätzten Wert aller Vermögenswerte bereitstellen, d.h. Erst- und Zweitwohnsitz, Aktien, Investmentfonds, unbebautes Gelände, Kraftfahrzeuge, etc. Bei der Bestimmung der Anspruchsberechtigung für finanzielle Hilfe werden diese Werte berücksichtigt.

5. Rentenkonto

Rentenkonto werden auf der Basis ihres Wertes als Rente anerkannt und mit dem jährlichen Gegenwert dem Haushaltseinkommen hinzugefügt. Fünfundzwanzig Jahre werden als Dauer der Rente verwendet und 3,5 % werden als jährliche Wachstumsrate eingesetzt.

6. Informationen von Vertretern

Sollte ein Patient nicht imstande sein, vollständige finanzielle Angaben und/oder soziale Informationen zur Verfügung zu stellen, muss das Einkommen auf eine Art und Weise überprüft werden, um einen Anspruch auf finanzielle Hilfe zu haben. Folglich können einige Fälle auf der Basis der vorhandenen Quellen bestimmt werden.

Die Ermittlung des Anspruchs auf finanzielle Hilfe kann sich ändern, falls entdeckt wird, dass Angaben zurückgehalten wurden, falls zu einem beliebigen Zeitpunkt zusätzliche Informationen eingehen oder falls sich zu einem beliebigen Zeitpunkt die Umstände vor der Zahlung auf das Girokonto ändern. Falls sich bereitgestellte Angaben später als ungenau herausstellen, ist der Patient verpflichtet, die erbrachten Leistungen oder das Material zu bezahlen.

NICHT ANSPRUCHSBERECHTIGT FÜR FINANZIELLE HILFE

Falls nach der kompletten Prüfung des Antrags festgestellt wird, dass ein Patient im Rahmen dieser Richtlinie keinen Anspruch auf finanzielle Hilfe hat und der Patienten keine Versicherung hat, so gilt die Richtlinie Patient Pay Discount.

ABGLEICH MIT DER RICHTLINIE FÜR NOTVERSORGUNG

Beaumont Health hält stets eine Richtlinie für Notversorgung ein, die vorsieht, ohne Unterscheidung alle Einzelpersonen in medizinischen Notfällen zu behandeln (gemäß der Bedeutung des Emergency Medical Treatment and dem Arbeitsgesetz (EMTALA), Abschnitt 1867 der Sozialversicherungsgesetzgebung (42 U.S.C. 1395dd) unabhängig von deren Anspruchsberechtigung im Rahmen dieser Richtlinie. Zu keinen Zeitpunkt wird Personal von Beaumont Health oder Beaumont Health-Vertragsfirmen Handlungen durchführen, die Personen davon abhalten, um medizinische Notversorgung ohne Unterscheidung zu bitten, dazu zählen die Forderung, alle Gebühren im Voraus zu bezahlen, oder Handlungen in Sachen Forderungseinzug in der Notaufnahme oder an anderen Orten des Krankenhauses, wo solche Handlungen die medizinische Screening-Untersuchung oder die Stabilisierungsbehandlung einer Notfallerkkrankung behindern könnten.

VERÖFFENTLICHUNG DER RICHTLINIE FÜR FINANZIELLE HILFE

Diese Richtlinie wird in den Kommunen, die jeweils von Beaumont Health bedient werden, weithin publik gemacht. Dementsprechend ergreift Beaumont Health mindestens folgende Maßnahmen in Einklang mit Abschnitt 501 (r) des Codes und allen damit in Verbindung stehenden Regelungen, um diese Richtlinie der finanziellen Unterstützung weitreichend zu publizieren. Beaumont Health bietet das Folgende:

- Diese Richtlinie, der Antrag Patient Financial Assistance Application (u. a. eine Anleitung zum Ausfüllen des Antrags) und eine Klartextzusammenfassung der Richtlinie auf der Webseite von Beaumont Health Beaumont.org
- Benachrichtigung über die Verfügbarkeit finanzieller Unterstützung für Patienten und eine Anleitung für die Bewertung der Anspruchsberechtigung des Patienten und wie man ein Exemplar dieser Richtlinie erhält: (i) auffallende öffentlich zugängliche Displays in der Notaufnahme, in der Aufnahme und an anderen Empfangsbereichen für Patienten; (ii) Patientenbroschüren und Exemplare der Zusammenfassung dieser Richtlinie in einfachen Worten sind in der Notaufnahme, in den Annahmehbereichen und anderen Bereichen nach Bedarf erhältlich und (iii) Hinweise in Patientenrechnungen, sollten die Patienten Unterstützung bei der Begleichung ihrer Rechnung benötigen, sie möglicherweise Anspruch auf finanzielle Hilfe haben und wie man ein Exemplar dieser Richtlinie erhält.
- Diese Richtlinie in Schriftform, der Antrag (einschließlich Anleitung zum Ausfüllen des Antrags) und eine Klartextzusammenfassung dieser Richtlinie in einfachen Worten kostenfrei auf Anfrage in den öffentlichen Bereichen des Krankenhauses und per Post.
- Standorte von Beaumont Health, wo diese Richtlinie und der Antrag (einschließlich Anleitungen zum Ausfüllen des Antrags) sind, wie in Anhang B verzeichnet, erhältlich.

Zusätzlich informiert Beaumont Health die Bewohner der Kommune, die von Beaumont Health bedient wird, über diese Richtlinie wie im passenden Rahmen erwartet werden kann, um jene Mitglieder der Gemeinschaft zu erreichen, die mit größter Wahrscheinlichkeit finanzielle Hilfe benötigen, und nutzt andere Verfahren der Publikation oder Verteilung, wie durch Beaumont Health bestimmt, um diese Richtlinie weitreichend zu publizieren.

Beaumont Health bereitet eine Klartextzusammenfassung dieser Richtlinie vor, die folgende Punkte einschließt:

- Eine kurze Beschreibung der Anspruchsvoraussetzungen und die im Rahmen dieser Richtlinie angebotene Unterstützung;
- Eine Webseite-Adresse und den Standort, wo Exemplare dieser Richtlinie und des Antrags (einschließlich Anleitung zum Ausfüllen des Antrags) aufgerufen bzw. abgeholt werden können;
- Eine Erklärung, wie man ein kostenloses Exemplar dieser Richtlinie und des Antrags (einschließlich Anleitung zum Ausfüllen des Antrags) per Post erhält;
- Die Kontaktdaten (d.h. Telefonnummer und Adresse des Beaumont-Krankenhauses) eines Mitarbeiters, der den Patienten über diese Richtlinie und den Antrag informieren kann, sowie Kontaktdaten einer gemeinnützigen Organisation oder Regierungsbehörde, die als fähige Quellen der Unterstützung bei den Beaumont Health-Anträgen gelten, und
- Eine Erklärung, dass keiner Person, die einen Anspruch auf finanzielle Hilfe, auf Notversorgung oder medizinisch notwendige Versorgung hat, mehr berechnet wird, als die Beträge, die Personen berechnet werden, die Versicherungsschutz für eine derartige Versorgung haben.

Um finanzielle Hilfe oder weitere Informationen über die Richtlinie zu finanzieller Hilfe beantragen, wenden Sie sich an den Kundendienst, der für Ihren Ort der Leistungserbringung maßgeblich ist:

Beaumont Hospital – Grosse Pointe, Beaumont Hospital – Royal Oak, Beaumont Hospital – Troy, Beaumont Hospital – Farmington Hills:

Callcenter Kundendienst 1-248-577 9600

Beaumont Hospital – Dearborn, Beaumont Hospital – Wayne, Beaumont Hospital – Taylor, and Beaumont Hospital – Trenton:

Callcenter Kundendienst 1-800-858-9503

Beaumont

Anhang A: Postadresse für ausgefüllte Anträge auf finanzielle Hilfe

Beaumont Hospital – Grosse Pointe, Beaumont Hospital – Royal Oak, Beaumont Hospital – Troy, Beaumont Hospital – Farmington Hills

Beaumont Health System
750 Stephenson Highway
P.O. Box 5042
Troy, Michigan 48083

Beaumont Hospital – Dearborn, Beaumont Hospital – Wayne, Beaumont Hospital – Taylor, and Beaumont Hospital – Trenton

Beaumont Health
OakAssist Department
15500 Lundy Parkway, Suite 101
Dearborn, MI 48126

Anhang B: Standort für weitere Unterstützung bei der Beantragung und/oder Informationen, nach Ort der Leistungserbringung

Beaumont Hospital – Grosse Pointe:

(attn.: Patient Financial Services)

468 Cadieux Rd
Grosse Pointe, MI 48230

Beaumont Hospital – Royal Oak:

(attn.: Patient Financial Services)

3601 W 13 Mile Rd
Royal Oak, MI 48073

Beaumont Hospital – Troy:

(attn.: Patient Financial Services)

44201 Dequindre Rd
Troy, Michigan 48085

Beaumont Hospital – Farmington Hills:

(attn.: Finanzberatung)

28050 Grand River
Farmington Hills, Michigan 48336

Beaumont Hospital – Dearborn, Beaumont Hospital – Wayne, Beaumont Hospital – Taylor, and Beaumont Hospital – Trenton:

(attn.: OakAssist)

18101 Oakwood Blvd
Dearborn, Michigan 48124

Anhang C: Eskalationspunkt für Anträge nach Ort der Leistungserbringung

Beaumont Hospital – Grosse Pointe, Beaumont Hospital – Royal Oak, Beaumont Hospital – Troy: Beaumont Hospital Vice President

Beaumont Hospital – Farmington Hills: President- Beaumont Farmington Hills

Beaumont Hospital – Dearborn, Beaumont Hospital – Wayne, Beaumont Hospital – Taylor, and Beaumont Hospital – Trenton: Beaumont Health Vice President of Revenue Cycle

Anhang D: Liste der Anbieter, die im Rahmen der Beaumont Health-Richtlinie für finanzielle Hilfe abgedeckt sind.

Beaumont Hospital – Grosse Pointe, Beaumont Hospital – Royal Oak, Beaumont Hospital – Troy:

Beaumont Medical Group (BMG)

Beaumont Hospital – Farmington Hills:

TBD

Beaumont Hospital – Dearborn, Beaumont Hospital – Wayne, Beaumont Hospital – Taylor, and Beaumont Hospital – Trenton:

Ärzte in Oakwood (OPi)